

ASW Bundesverband warnt vor Angriffen auf die deutsche Wirtschaft

Berlin, 23.03.2023 – Im Rahmen der 16. Sicherheitstagung vom Bundesamt für Verfassungsschutz und der Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft (ASW Bundesverband) äußerte sich der ASW Bundesvorsitzende Volker Wagner besorgt aufgrund massiv steigender Spionage- und Cyberangriffe auf die deutsche Wirtschaft. „Es besteht dringender Handlungsbedarf für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft“, so Wagner.

Rund 160 Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik sowie den Sicherheitsbehörden waren sich in Berlin einig: Die Themenliste von Sicherheitsherausforderungen war selten so lang und gleichzeitig mit einem besonders hohen Bedrohungsgrad verbunden.

Angriffe auf die Nord Stream 1 und 2 sowie die Deutsche Bahn haben jüngst die Verletzlichkeit der lebensnotwendigen Kritischen Infrastrukturen vor Augen geführt und lassen weitere Sabotagehandlungen befürchten. Zudem steigen Cyberangriffe drastisch in Menge, Frequenz und auch Intelligenz.

Die Corona-Pandemie hat weltweit die Fragilität und Verwundbarkeit von globalen Lieferketten verdeutlicht. Das Krisenmanagement hat systemische Risiken für die Wertschöpfungskette sämtlicher Branchen offenbart. In der Folge entstanden Liefer- oder Versorgungsengpässe bis hin zu Insolvenzen namhafter deutscher Unternehmen. Trotz zurückgehender Pandemie zeigen sich weitere Verwerfungen. „Wir registrieren massiv steigende Preise, Probleme in unseren globalen Lieferketten und viele Wirtschaftsexperten prophezeien für die nächsten Monate eine stark zurückgehende Nachfrage verbunden mit einem schwachen bis rückläufigen Wirtschaftswachstum. Drastisches Kostenmanagement wird für viele Firmen überlebensnotwendig“, so ASW-Chef Wagner weiter.

Der Technologiestandort Deutschland ist mit seiner Forschungs- und Unternehmenslandschaft zunehmenden Risiken durch Wirtschafts- bzw. Industriespionage ausgesetzt.

Es ist daher erforderlich, den Wirtschaftsschutz in Deutschland und Europa weiter zu stärken. Dazu fordert der Verband für die Wirtschaft unter anderem eine Koordinatorin oder einen Koordinator im Bund und einen deutlich verbesserten Informationsaustausch zwischen Sicherheitsbehörden und Wirtschaftsunternehmen. Die Initiative Wirtschaftsschutz auf Bundesebene ist ein wichtiges Dachbündnis, das es konsequent auszubauen gilt.

Die Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (ASW Bundesverband) vertritt die Sicherheitsinteressen der deutschen Wirtschaft auf Bundes- und EU-Ebene gegenüber der Politik, den Medien und den zentralen Sicherheitsbehörden. Der ASW Bundesverband arbeitet mit Unternehmen der freien Wirtschaft, Entscheidungsträgern der Sicherheitspolitik und -Behörden sowie unterschiedlichen Universitäten und Forschungseinrichtungen dauerhaft zusammen. Er wird getragen von den deutschen regionalen Sicherheitsverbänden sowie diversen fachspezifischen Bundesverbänden und Fördermitgliedern.

Mehr zum ASW Bundesverband finden Sie unter: <https://asw-bundesverband.de>